

HANSER

Ship it!

von Jared R. Richardson
und William A. Gwaltney

ISBN 3-446-40425-2

Vorwort von Andy Hunt

Weitere Informationen oder Bestellung
unter <http://www.hanser.de/3-446-40425-2>
sowie im Buchhandel

*Ein Dogma bedeutet nicht das Fehlen des Denkens,
sondern das Ende des Denkens.*

Gilbert Keith Chesterton (1874-1936)

Vorwort

Sie werden vielleicht bemerkt haben, dass es an Büchern über Softwareentwicklung nicht gerade mangelt.

Nicht nur, dass es *reichlich* Bücher über Softwaredesign und -entwicklung gibt – sie sind auch selten einer Meinung. Unglücklicherweise wird für diese Meinungsverschiedenheiten über die richtige Methode viel Energie aufgewendet, ohne dass uns dabei zwangsläufig ein Licht aufgeht. Oh, und das Projekt, an dem wir arbeiten, leidet trotzdem unter Zeitverzug.

Wir suchen weiterhin nach einem besseren Weg, Software zu entwickeln (d.h. einem generellen Ansatz), der für uns und unsere Teams funktioniert. Diskussionen über Vor- und Nachteile verschiedener Entwicklungsmethoden neigen jedoch dazu, sehr lautstark zu werden, meist wegen bestehender Dogmen. Das Wörterbuch beschreibt ein *Dogma* als einen Standpunkt, der sich auf Autoritäten, nicht auf Begründungen beruft. Wir sehen so etwas ständig von Befürwortern verschiedener Methoden, die darauf beharren, dass ihr Weg der Softwareentwicklung der einzig richtige ist. Wir hören es unaufhörlich von Praktikern, die darauf bestehen, die Dinge auf ihre Art und Weise zu tun, auch wenn es dem Team oder dem Rest der Organisation offensichtlich schadet.

Tatsache ist, dass es keinen „richtigen Weg“ der Softwareentwicklung gibt. Es gibt sicherlich zahlreiche falsche Wege, aber keine alleinige Methode, Herangehensweise oder Philosophie, kein alleiniges Werkzeug, das jederzeit, unter allen Gegebenheiten, für alle Projekte und für alle Entwickler funktioniert. Software wird von Menschen geschaffen, und keine zwei Menschen sind gleich.

Also versuchen wir hinsichtlich unserer Verfahren pragmatisch zu bleiben. Wir versuchen, uns auf das Ziel zu konzentrieren: wir wollen, dass jeder das Thema versteht, und nicht nur einen Zettel, auf dem alle mit ihrer Unterschrift versichern, sich an das Vorgehen zu halten. Wollen wir nur zu einem willkürlichen Zeitpunkt einen Stapel Bits „über die Mauer“ werfen, oder wollen wir Software entwickeln, die Leuten bei ihrer Arbeit hilft?

Wir sind bereit, neue Sachen auszuprobieren und unsere Verfahren ständig neu zu bewerten und zu revidieren, wir wollen herausfinden, was *für uns* funktioniert. Aber der Anfang ist oft schwer; er verlangt eine Menge Forschungsarbeit und viel Zeit – Zeit, die die meisten Programmierer nicht haben.

Dies bringt uns zum Thema von Jareds und Wills Buch. Dieses Buch ist ein sofort einsetzbarer Ratgeber zu grundlegenden und effektiven Werkzeugen und Techniken, die Sie für die regelmäßige Erstellung von zuverlässigem Quelltext brauchen.

Jared und Will waren unter den ersten, die unser Buch *Der Pragmatische Programmierer* gelesen haben, und sie haben die Lektionen darin beherzigt. Sie haben unsere Herangehensweise und unsere Techniken verwendet, und sie haben – in Verbindung mit verbreiteten agilen Vorgehensmodellen – eine eigene Methodik entwickelt, die für sie funktioniert hat – im kleinen Startup ebenso wie im Großunternehmen.

In diesem Buch haben sie ihre bevorzugten Techniken und Verfahrensweisen zusammengetragen. Mit diesen Informationen können Sie die Verbesserung Ihres Entwicklungsprozesses direkt in Angriff nehmen, vielleicht zusammen mit einigen technischen Details aus dem *Pragmatic Starter Kit*. Mit der Zeit werden Sie Ihre Ziele vielleicht ausweiten und mit anderen Verfahren und Techniken experimentieren wollen. Letzten Endes ist genau das der pragmatische Weg – herauszufinden, was für Sie heute und jetzt am besten funktioniert.

Ich hoffe, dass Ihnen dieses Buch von Nutzen ist und dass es Sie zu dem Punkt führt, an dem Sie sich zurücklehnen, sich entspannen und Ihrem System sagen können, dass Ihr Produkt zur Auslieferung bereit ist: *Ship It!*

Andy Hunt, April 2005

andy@pragmaticprogrammer.com